Nicht nur wandern, auch die Umwelt kennenlernen: auf in die Natur zu den Wasserrädern an der Regnitz

Im Rahmen von BayernTourNatur, der Umweltbildungsplattform des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz, bietet der Fränkische Albverein Nürnberg am Samstag, dem 20. Juni 2015, eine ganz besondere Tageswanderung an. Nicht nur körperliche Bewegung und Erholung in der Natur, auch die Vermittlung von Umweltbewusstsein ist ihr Ziel: Es geht zu den Wasserschöpfrädern des Naturerlebnispfades bei Möhrendorf an der Regnitz. Treffpunkt der Wandergruppe ist um 8:50 Uhr die Mittelhalle des Nürnberger Hauptbahnhofs. Die Wanderung selbst startet in Erlangen und führt nach Möhrendorf und wieder zurück nach Erlangen. Das zu bewältigende Gelände ist manchmal schwieriger, manchmal leichter. Die Strecke ist etwa 13 km lang. Die Gehzeit beträgt etwa 4 Stunden. In Möhrendorf ist die Einkehr in ein örtliches Gasthaus vorgesehen. Die Wanderführer Karin und Wolfgang Gruner freuen sich auf viele Wanderfreunde, auch auf Gäste von außerhalb des Vereins. Unter der Telefonnummer 0911 / 484 679 geben sie auch gern weitergehende Auskunft.

Die historischen Wasserschöpfräder bei Möhrendorf gehören zu den letzten ihrer Art in Mitteleuropa. Sie sind bereits für den Anfang des 15. Jhdts. belegt. Ihre Blütezeit erlebten sie in Franken im 18. Jhdt., als sich auf der Strecke zwischen Schwabach und Forchheim – also auf gerade einmal 35 km – 250 Exemplare befanden. Sie schöpfen das wärmere und sauerstoffreiche Oberwasser, bewässern die anliegenden Wiesen und machen sie dadurch besonders fruchtbar. Dieses und noch mehr über Konstruktion, Technik, Geschichte und wirtschaftliche Bedeutung erfahren die Teilnehmer auf der Wanderung.
Da die idyllisch gelegenen Wasserräder manchmal schwer zu finden sind, erleichtert diese geführte Wanderung den Wanderfreunden die Suche nach ihnen. Die Teilnahme ist gratis. Nur die Kosten für Anfahrt und Einkehr tragen die Teilnehmer selbst.